

Himmlischer Höllein und Online Contest (OLC) kooperieren

Der 'Himmlische Höllein' und der 'OLC für den Modellsegelflug' vereinbaren eine ideelle Kooperation zur Förderung des Breitensports. Diese Zusammenarbeit hat das Ziel, das Erlebnis Streckensegelflug bei den RC-Segelfluggpiloten zu etablieren, den lokal betriebenen Modellsegelflug aus der Anonymität herauszuführen und Modellsegelflieger, die oftmals nur wenige Kilometer voneinander entfernt ihren Sport betreiben, ohne etwas voneinander zu wissen, per Internet und dem kostenlosen 'RC-OLC' zusammen zu bringen.



Grundlage für diese Exklusiv-Partnerschaft ist der großartige Erfolg des OLC bei Hängegleiter-, Gleitschirm- und Segelfluggpiloten, denn diese „ticken“ doch auffallend oft ähnlich wie wir Modellflieger. Wenn die Idee der Vergleichbarkeit einzelner, dezentral durchgeführter Flüge im Internet mit Hilfe der Kommunikationsplattform OLC bei diesen Sportarten dermaßen gut ankommt, dann sollte im RC-Segelflug ein ähnlicher Erfolg vorprogrammiert sein. Denn diese Idee führt den bisher im Verborgenen stattfindenden Segelflug via Internet heraus aus der Anonymität, wobei die Wertungsregeln und das Ranking für den Erfolg des OLC nachrangig sind.

Der RC-Segelflug befindet sich heute in der gleichen Ausgangssituation, die vor Einführung des OLC bei Hängegleitern, Gleitschirm und im Segelflug gegeben war.

Der 'Himmlische Höllein' und der 'RC-OLC' werden im Rahmen der Kooperation alles daran setzen, auch die Modellsegelflieger aus der Anonymität herauszuholen, um sie dann auf einer gemeinsamen Plattform zusammen zu bringen: Dem OLC für den Modellsegelflug.

Die Flugaufgabe, die im Wesentlichen vom personentragenden Gleitflugsport übernommen wurde, bildet einen einfachen Rahmen, in dem Modell und Pilot ihre Fähigkeiten umfassend zeigen können. Es sind nämlich sowohl Steigfähigkeit in der Thermik als auch Gleitfähigkeit und taktische Entscheidungen für die Strecke gefragt.

Die Wertungen stellen einen Anreiz dar, sich zu messen und zu verbessern, sind aber nicht das primäre Ziel des RC-OLC. Wichtiger ist es, den oder die Gleichgesinnten vom benachbarten Flugfeld oder ein lohnendes Ausflugsziel für die nächste Thermikjagd ausfindig zu machen oder aber auch einfach die Freude am Modellsegelflug weltweit mit interessierten „Thermal Hunters“ zu teilen.

Per GPS-Auswertung erstellt dann die Software ein größtmögliches Dreieck innerhalb der geflogenen Fläche. Eine eigene Software hierfür ist nicht nötig. Neben einigen anderen Kriterien zur Gültigkeit des geflogenen Dreiecks ist eine der Kernregeln, dass die Ankunftshöhe gleich oder größer der Starthöhe ist. Große Modelle erhalten hierbei ein „Handicap“, um deren Leistungen mit denen kleinerer Modelle vergleichen zu können. Dies hat sich in der abgelaufenen Saison bestens bewährt.

Wie beim OLC der Segelflieger geht es auch beim RC-OLC in erster Linie um eine Kommunikations- und Austauschplattform für Modellsegelflieger, die es interessierten Piloten ermöglicht, aus dem normalerweise eher kleinen Kreis des eigenen Vereins oder der privaten Flugwiese herauszukommen in eine weltweit vernetzte Gemeinschaft. Wer fliegt wo wie und wann? Das sind genau die gleichen Fragen und Anknüpfungspunkte, die auch den OLC im personentragenden Gleitflugsport zur alles überragenden Kommunikationsplattform gemacht hat. Aus dem "Individualistensport" Segelfliegen ist mithin ein gemeinschaftliches Erlebnis geworden.

Der 'Himmlische Höllein' und der 'OLC für den Modellsegelflug' sind begeistert von dieser Vision für den Modellsegelflug und werden dazu beitragen, die Erlebniswelt des „normalen Modellsegelfliegers“ (im Verein oder „auf der Wiese“) zu erweitern.

Interessierte Piloten finden weiterführende Informationen auf rc.onlinecontest.org